



Gränichen, 24. Januar 2025

Liebe Delegierte der Aargauer Schachklubs

Das Verbandsjahr 2024 begann mit einer bedeutenden personellen Änderung. Der langjährige Präsident Arnold Mienert übergab den Stab an der DV vom 16. März 2024 an Raffael Sommerhalder und trat aus dem Vorstand aus. Für den Vorstand bedeutete dies eine Neuorientierung, mussten doch die vielen Aufgaben, die Arnold Mienert übernommen hatte, neu verteilt werden. Da war es hilfreich, dass Arnold Mienert dem Vorstand als Delegierter für die IG Sport Aargau und die Ferienpässe nach wie vor zur Verfügung stand.

Der Spielbetrieb des SVA begann mit den Jugendturnieren. Im Jahr 2024 waren es fünf. Dazu gehörten die Aargauische Schnellschachmeisterschaft in Baden, die zum Aargauer Jugendschach-Grand-Prix zählte, drei weitere Grand-Prix-Turniere in Döttingen, Lenzburg und Windisch und die Aargauische Schulschach-Mannschaftsmeisterschaft in Aarburg. Bei den fünf Turnieren nahmen insgesamt 326 Spielerinnen und Spieler teil bei einer durchschnittlichen Teilnahme von 65.2 Personen pro Turnier. Diese Werte waren etwas tiefer als im Vorjahr.

Der Aargauische Schachtag fand am 20. Oktober 2024 in Lenzburg statt. 127 Spielerinnen und Spieler kämpften in drei Kategorien um den Sieg. FM Felix Hindermann triumphierte in der Kategorie A. Carmen Britschgi reüssierte in der Kategorie B und Benjamin Moser holte den Sieg in der Kategorie C sowie in der Sonderkategorie U16. Den Siegespreis der Sonderkategorie U12 ging an Elijah Kloter. Die beste Mannschaft stellte der SK Aarau. Die Aargauische Kantonale Blitzmeisterschaft fand am 30. November 2024 in Aarau statt. Da der austragende SK Aarau das Turnier im SSB-Kalender ausgeschrieben hatte, konnte das Turnier mit einer hohen Teilnehmerzahl von 34 Spielerinnen und Spielern glänzen. Am meisten Punkte erspielte sich IM Brank Filipovic aus Trubschachen. Da dies im Berner Emmental liegt und der betreffende Klub nicht dem SVA angehört, war Branko Filipovic nicht titelberechtigt. Aargauer Blitzmeister wurde nach zwei spannenden Stichkämpfen Jörg Priewasser vom SC Brugg.

Alle Protokolle und Berichte zur DV sowie sämtliche Ranglisten des Schachtags, der Blitzmeisterschaft und der Juniorenturniere können auf der SVA-Webseite abgerufen werden.

Der Swisslos Sportfonds Aargau zahlte auch im Jahr 2024 den Beitrag von 8000 CHF für die Juniorenförderung aus. Diesen Beitrag konnte das Juniorenschach gut gebrauchen, denn die Anzahl der betreuten Jugendlichen im SVA stieg im Jahr 2024 markant an, nämlich auf 243 Jugendliche.

Der SVA-Vorstand konnte die ordentlichen Geschäfte in zwei Sitzungen im Januar und September behandeln. Einzelne Geschäfte wurden in bilateralen Absprachen erledigt. Die Funktionen und Tätigkeiten der nicht besetzten Ämter der beiden Spielleiter und des Aktuars sind spürbar. Die Geschäfte mussten verglichen mit dem Vorjahr auf weniger Schultern verteilt werden.

Ein herzlicher Dank geht an die Ausrichter der fünf Junioren-Turniere in Döttingen, Baden, Lenzburg, Windisch und Aarburg, an den SC Lenzburg für die Organisation des 94. Aargauischen Schachtags, an den SK Aarau, der die Aargauische Kantonale Blitzmeisterschaft ausrichtete, und an den SK Mutschellen für die Organisation der DV. Gedankt sei den Vorstandskollegen für ihren Einsatz und Arnold Mienert für die Vertretung des Verbands bei der IG Sport Aargau und die Koordination von Ferienpasskursen.

Ich wünsche Ihnen allen eine gute Zeit bis zur DV.

Raffael Sommerhalder, Präsident Schachverband Aargau